



## MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR EISENFORSCHUNG

### Medieninformation

07. November 2011

England – Indien – Ruanda - Deutschland

### **Düsseldorfer Max-Planck-Institut als neue Wirkungsstätte für Londoner Humboldt-Stipendiat**

**Max-Planck-Institut  
für Eisenforschung GmbH  
Max-Planck-Straße 1  
D - 40237 Düsseldorf**

Dr. Chris Race (36), Londoner Physiker und seit September 2011 Humboldt-Stipendiat, forscht am Düsseldorfer Max-Planck-Institut für Eisenforschung (MPIE). In der Abteilung Computergestütztes Materialdesign beschäftigt er sich mit theoretischen Berechnungen und Simulationen zu Mikrostrukturen in Legierungen. Das Verständnis dieser Strukturen ist wichtig um mechanische Eigenschaften von Stählen vorauszusagen. Mit Hilfe der Computersimulationen werden zeit- und kostenintensive Experimente gespart. Die extrem gute Ausstattung am MPIE hilft Race dabei: der Spitzen-Rechencluster zählt zu den Top 30 in Deutschland.

Geschäftsführung  
Prof. Dr. J. Neugebauer  
Prof. Dr. D. Raabe  
Prof. Dr. M. Stratmann

Der Werdegang des jungen Physikers ist bemerkenswert. Nach seinem Studium der experimentellen und theoretischen Physik in Cambridge (England), arbeitete er einige Jahre im Finanzsektor bevor er für ein Jahr nach Südindien ging, um für eine Nichtregierungsorganisation freiwillige Arbeit zu leisten. Danach zog

Handelsregister B 2533  
Amtsgericht Düsseldorf  
USt-Id.-Nr.: DE 11 93 58 514  
Steuernummer: 105 5891 1000

WestLB Düsseldorf  
BLZ 300 500 00  
Konto 3 188 216

Postbank Essen  
BLZ 360 100 43  
Konto 18 310 432



## MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR EISENFORSCHUNG

es ihn nach Ruanda, wo er an der Universität in Kigali Erstsemester in Physik unterrichtete. Nach diesen Einblicken entschied er sich seine wissenschaftliche Karriere weiterzuverfolgen. Seine Doktorarbeit im Bereich theoretische Physik schloss er letztes Jahr gekrönt mit vielen Auszeichnungen am Imperial College London ab. Nicht nur die Arbeit im internationalen Team des MPIE hat es Chris Race angetan. Auch ansonsten scheint er sich in Düsseldorf wohl zu fühlen: er und seine Familie schätzen die Ruhe und die hohe Lebensqualität. Im Januar kam seine Tochter in Düsseldorf zur Welt.



Dr. Chris Race arbeitet in der Abteilung Computergestütztes Materialdesign von Prof. Dr. Neugebauer am Düsseldorfer MPIE.

Am MPIE wird moderne Materialforschung auf dem Gebiet von Eisen, Stahl und verwandten Werkstoffen betrieben. Ein Ziel der Untersuchungen ist ein verbessertes Verständnis der komplexen physikalischen Prozesse und chemischen Reaktionen dieser Werkstoffe. Außerdem werden neue Hochleistungswerkstoffe mit ausgezeichneten physikalischen und mechanischen Eigenschaften für den Einsatz als high-tech Struktur- und Funktionsbauteile entwickelt. Auf diese Weise verbinden sich erkenntnisorientierte Grundlagenforschung mit innovativen, anwendungsrelevanten Entwicklungen und Prozesstechnologien. Das MPIE wird zu gleichen Teilen von der Max-Planck-Gesellschaft und dem Stahlinstitut VDEH finanziert.

### Rückfragen

Yasmin Ahmed Salem, Public Relations  
Telefon: +49 0211 6792-722 [y.ahmedsalem@mpie.de](mailto:y.ahmedsalem@mpie.de)